



Geothermische Bohrung für Feuerthaler Wärmeverbund

Wärme aus der Tiefe des Stumpenbodens

Übersehen können die Anwohner im Stumpenbodenareal die Bohranlage der Luzerner Firma Mengis zurzeit nicht. Wohl rund zehn Meter ragt der Turm in die Höhe und im Vollbetrieb ist die Anlage zudem nicht zu überhören. Der Feuerthaler Anzeiger nahm einen Augenschein.

Kurt Schmid

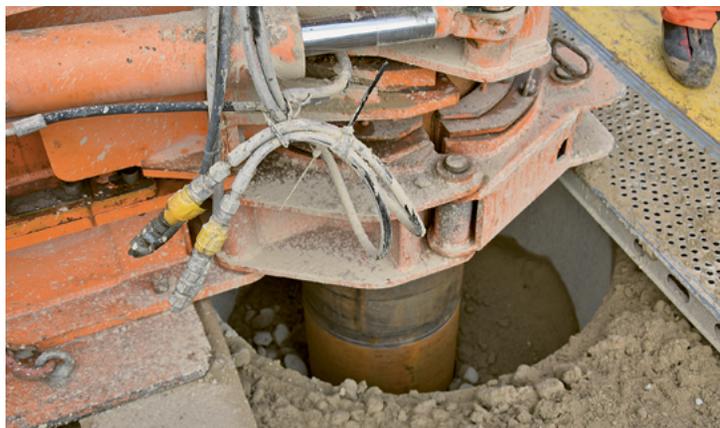
Nebst Bohrmeister Roby Bissig und Mitarbeiter Hamza Barkha ist auch Tonino D'Ascanio vor Ort, allerdings nicht in seiner Funktion als Feuerthaler Gemeinderat. Als Geschäftsführer der Schaffhauser Firma Etawatt, welche den Feuerthaler Wärmeverbund realisiert, hat er diese Bohrung zur Erstellung des ersten von drei geplanten Grundwasser-Filterbrunnen zu verantworten. «So eine Bohrung ist eine anspruchsvolle und komplexe Sache», erklärt D'Ascanio und gute Bohrspezialisten gebe es nicht allzu viele. Bohrmeister Bissig kenne er schon von anderen Projekten, darum habe er genau diesen Mann hier wieder haben wollen.

Grundwasser aus 80 Meter Tiefe

Rund 80 Meter tief soll gebohrt werden. Frühere Sondierbohrungen und geologische Abklärungen haben ergeben, dass hier eine ca. 20 Meter dicke Schicht zu erwarten ist, welche genug Grundwasser führt, dass



Bohrmeister Roby Bissig (rechts) und Mitarbeiter Hamza Barkha sind überzeugt, dass im Stumpenboden genug Grundwasser gefördert werden kann, um die Anlage zu betreiben.



An der Bohrstelle werden die Stahlwandrohre 80 Meter in die Tiefe getrieben.

Stumpenboden zu liegen kommt, wird dem Wasser in einem Wärmetauscher etwa zwei bis drei Grad seiner Wärme entzogen. Die aus den erwarteten rund 1500 Litern pro Minute hochgepumptem Grundwasser so ge-

«Diese Art der Energiegewinnung ist die sauberste überhaupt».

Tonino D'Ascanio

wonnene «geothermische Energie» reicht in der Folge aus, um das Heizwasser, welches über ein separates Leitungssystem zu den angeschlossenen Haushalten geführt wird, auf gut 73 Grad Celsius zu erhitzen. Das nun etwas kühlere Grundwasser wird in der Folge über einen weiteren Brunnen wieder genau derjenigen Erdschicht zugeführt, welcher es vorgängig entzogen worden ist. «Dem Boden geht also kein einziger Liter Grundwasser verloren» erklärt Tonino

→ **Fortsetzung auf Seite 2**

Aus dem Inhalt

Geothermische Bohrung ...	1-2
Spende Blut, rette Leben	3
Löwenbau	4
Neueröffnung Salon	5
Leserbrief	6
Kirchzettel	7
Veranstaltungen.....	8

rund 1500 Liter pro Minute abgepumpt werden können. «Im Moment sind wir bei 26 Metern angelangt.» erklärt Bohrmeister Bissig, «Ich gehe davon aus, dass wir etwa ab 45-50 Metern auf die ersten wasserführenden Schichten treffen werden». Das Grundwasser ist übrigens nicht warm, wie der schreibende Laie anfänglich vermutete, sondern weist eine Temperatur von lediglich 10-13 Grad Celsius auf. In der Heizzentrale, welche ca. 100 Meter entfernt beim Kiesplatz neben dem Schulhaus

→ Fortsetzung von Seite 1

Wärme aus der Tiefe des Stumpenbodens

D'Ascanio, «und das Wasser behält seine Trinkwasserqualität zu 100 Prozent». Dass es nach dem Wärmeentzug etwas kühler ist, sei sogar gut für die Umwelt, denn zu warmes Grundwasser neige eher zu Keimbildungen, sagt D'Ascanio und fügt an: «Diese Art der Energiegewinnung ist die sauberste überhaupt».

Die Qualität des Grundwasser-Filterbrunnens ist entscheidend

«Matchentscheidend für das einwandfreie Funktionieren der ganzen Anlage ist vor allem die Qualität des Filterbrunnens», sagt Tonino D'Ascanio zum Feuerthaler Anzeiger. Mit der Boh-

rung werden Stahlrohre mit einem grossen Durchmesser in den Boden getrieben und stabilisieren so den Bohrkanal. Ist die Bohrung in gewünschter Tiefe angelangt, wird mittels zusammenschraubbaren, blauen Kunststoffrohren mit einem kleineren Durchmesser der eigentliche Brunnenkanal in die Stahlrohre eingeschoben. In genau der richtigen Tiefe werden mit kleinen Schlitzfenstern für den Wassereintritt versehene Elemente eingesetzt. Schliesslich muss der verbleibende Hohlraum bis zu äusseren Stahlwandung mit Kies aufgefüllt werden, welches das eintretende Grundwasser von jeglichem Sand freifiltert. Nun werden die äusseren Stahlrohrelemente wieder aus der Bohrung entfernt – zurück bleibt das eigentliche Brunnenrohr. In dieses wird an einer flexiblen Wasserleitung nun die leistungsfähige



Die Heizzentrale ist beim Kiesplatz neben dem Schulhaus Stumpenboden geplant. Visualisierung: zvg, Etawatt

Wasserpumpe abgesenkt. Erst wenn Pumpversuche zeigen, dass die Pumpe tatsächlich die erwartete Menge – hier 1500 Liter pro Minute – absolut sandfreies Grundwasser zur Oberfläche pumpt, wissen alle Beteiligten definitiv, dass der Brunnenbau erfolgreich war

und die Anlage wie geplant weitergebaut werden kann. Wenn alles nach Plan läuft, sollten die Arbeiten an diesem Filterbrunnen etwa Mitte Februar abgeschlossen sein.



Aus dem Bohrkern gewonnene Bodenprofile geben dem Bohrmeister Aufschluss über jeden Meter der Bodenbeschaffenheit.



Bohrmeister Bissig erklärt die Funktion der Filterrohre mit den Wassereinlassschlitzen. Durch diese wird am Schluss die Pumpleitung mit der Hochleistungspumpe in die wasserführende Schicht abgesenkt. Fotos: ks

www.meinekosmetikerin.ch

Achtung! Nicht verpassen! Informationsveranstaltung

für Jungschützenkurs 2025
Jahrgang 2005–2010

Donnerstag, 13. Februar um 19.00 Uhr
im Schützenhaus im Chüele Tal in Flurlingen

Kurs-Anmeldeschluss 2. März 2025

Schützen Flurlingen-Uhwiesen
www.schuetzen-flurlingen-uhwiesen.ch

gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!



Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümlis direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr**.
An Feiertagen und während den **Schulferien** bleibt das Rümlis **geschlossen**.



Ort: SchülerInnenreff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen** eingeladen!

Im Einsatz für Feuerthalen – Blutspende-Organisatorin Sabine Vieli

Jeder Tropfen zählt! Mit Herzblut für die Blutspende im Einsatz

Zum vierten Mal zeichnet Sabine Vieli als Organisatorin für die Blutspende-Aktion in Feuerthalen am 18. Februar verantwortlich. Im Gespräch mit dem Feuerthaler Anzeiger erklärt Vieli, was sie sich für den anstehenden Anlass wünscht, weshalb auch Spenderinnen und Spender von einer Blutspende profitieren und welche Voraussetzungen für eine Spende erfüllt sein müssen.

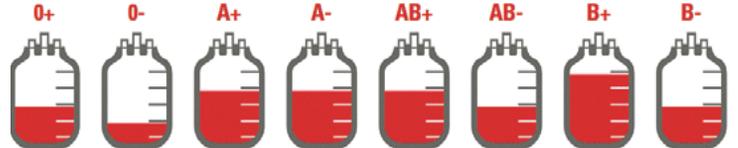
Gregor Jost

Zu ihrem Amt als Organisatorin der Blutspende-Aktion in Feuerthalen sei sie über den Gemeinnützigen Ortsverein Feuerthalen gekommen, erklärt Sabine Vieli zum Einstieg. Dieser habe die Verantwortung für die Durchführung der Blutspende in der Gemeinde vom Samaritertverein «geerbt», nachdem sich dieser aufgelöst habe. Da es

sich dabei um eine sinnvolle und wichtige Aufgabe handle, habe sie diese gerne übernommen.

Zahlreiche helfende Hände notwendig

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren und die Wartezeiten für die Spendenden so kurz wie möglich zu halten, brauche es einen grossen Pool an freiwilligen Helferinnen und



Jede Spende zählt! Das Blutspendebarometer der Blutspende Schweiz zeigt eindrücklich, bei welchen Blutgruppen der Bedarf besonders hoch ist.

Foto: zvg. ©Blutspende SRK Schweiz AG

Helfern, betont Vieli. Vom Empfang, über das Messen des Blutdruckes und der Ausgabe des benötigten Materials bis hin zur Verpflegung nach der erfolgten Spende stehen verschiedenste Aufgaben an. Sie habe ein tolles und motiviertes Team um sich, was eine enorme Hilfe darstelle, meint die Organisatorin. Fachliche Unterstützung wird jeweils auch durch ein Team der Blutspende Zürich eingebracht, das für medizinische Abklärungen, die eigentliche Blutspende und den anschliessenden Bluttransport verantwortlich zeichnet.

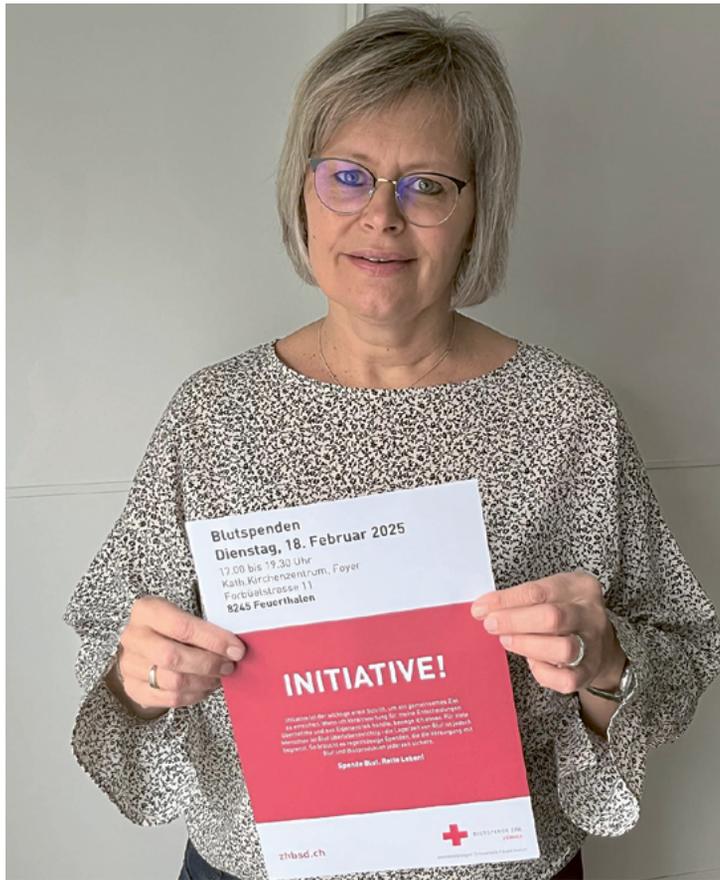
Gute Gründe für eine Spende

Für den nächsten Anlass wünscht sich Vieli, dass die Anzahl an Spendenden diejenige der vorhergehenden Aktionen übertrifft. «Es wäre schön, wenn sich viele Feuerthalerinnen und Feuerthaler den 18. Februar in ihrer Agenda anstreichen und sich zu einer Spende entschliessen!», hofft Vieli. Die Gründe dafür sind schnell zur Hand: einerseits tue man etwas Gutes – nicht umsonst lautet das Motto der Blutspende Schweiz «spende Blut, rette Leben». Andererseits profitieren auch Spenderinnen und Spender – verbunden mit jeder Spende wird ein Gesundheitscheck durchgeführt und die Blutwerte überprüft. Des Weiteren erhalten alle Spendenden einen Blutgruppenausweis und direkt nach erfolgter Spende einen wohlverdienten Imbiss zur Stärkung.

Wer darf spenden?

Die Voraussetzungen für eine Blutspende seien in den letzten Jahren teilweise gelockert worden, erklärt Vieli. Wer über 18 Jahre alt, gesund und fit sei, könne in den meisten Fällen auch spenden. Während früher die Spende nur bis zum Alter von 60 Jahren möglich war, seien heute auch ältere Semester zugelassen. Regelmässige Spenderinnen und Spender dürfen beispielsweise bis zum 75. Altersjahr Blut spenden. Zudem spiele die sexuelle Orientierung keine Rolle mehr, seit November 2023 gelten hier schweizweit einheitliche Blutspendekriterien. Wer auf Nummer sicher gehen wolle, könne auf der Seite der Blutspende Schweiz mit dem sogenannten «Spenden-Check» schnell und einfach überprüfen, ob eine Blutspende möglich sei, so Vieli.

Sie hoffe auf viele gesunde Feuerthalerinnen und Feuerthaler, die am 18. Februar in der katholischen Kirche Feuerthalen mit ihrer Spende zu einem gelungenen Blutspende-Anlass beitragen, meint Vieli zum Abschluss.



Die Organisatorin der Blutspendeaktion in Feuerthalen, Sabine Vieli, hofft auf viele Spenderinnen und Spender am 18. Februar. Foto: zvg. Sabine Vieli

Zu vermieten per 01.07.2025 oder nach Vereinbarung

Ruhige 3.5-Zimmerwohnung mit Gartensitzplatz (Südlage) am Rüttenenweg 4 in Feuerthalen (Wohnung Stützpunkt Spitex). 90 m², moderner Ausbau, Pakettböden, 2 Nasszellen.

Mietzins CHF 1'690.-, NK 220.-, Tiefgaragenplatz CHF 130.-

Auskunft und Besichtigung: I. Zanon, Mobile 079 946 87 33

In der Serie «Im Einsatz für Feuerthalen» stellt die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers verschiedene Menschen vor, die mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zu einem funktionierenden Gemeindeleben leisten.

Die Verwandlung des Ortsbildes von Langwiesen im Laufe der Zeit

Als noch ein goldener Löwe am Wirtshaus prangte

Ich habe schon mehrere Gebäude von Langwiesen dargestellt und damit bei Einheimischen, die im Ort aufgewachsen sind, eitel Freude ausgelöst. So erhielt ich von David Bergauer Fotos vom Löwenbau aus den 1960er Jahren. Grund genug diesen zeichnerisch wieder einmal aufleben zu lassen.



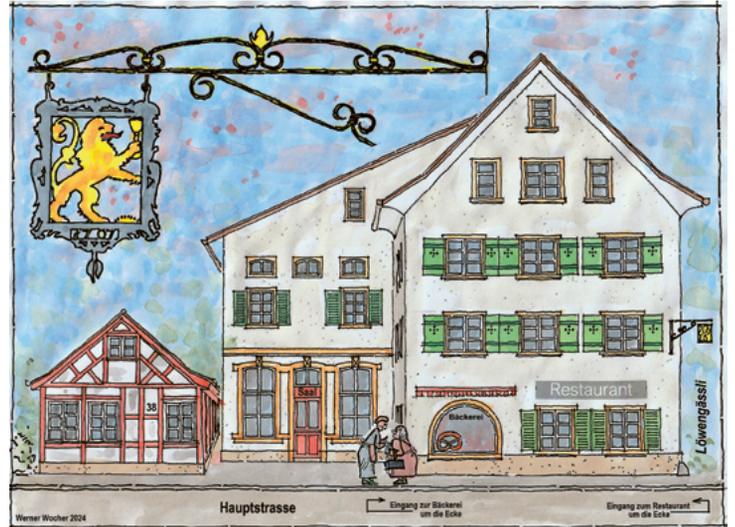
Der Löwenbau in den 1960er Jahren: Das Gebäude – in nicht dem besten baulichen Zustand – kurz vor einem Umbau. Das Bild zeigt klar noch den voluminösen Saal-Anbau sowie im Hauptgebäude das Schaufenster der Bäckerei und Fenster des ehemaligen Restaurants. Foto: zvg

Werner Wocher

Der Löwenbau von Langwiesen mit seiner Geschichte

Auf einem Lageplan von 1685 sind gerade mal 14 Häuser, die den Ort «Lange Wiesen» prägten, eingezeichnet. Eines davon ist genau an der Stelle eingetragen, wo sich heute noch das

stattliche Haus Löwen befindet. Ein weiterer Hinweis auf die Geschichte ist das leider verschollene Wirtshauschild mit dem Löwen das die Jahreszahl 1707 trug. Auf Fotos von Langwiesen aus dem Jahre 1895 ist das dominante Gebäude klar ersichtlich. Aus der Zeit um 1900, als Postkarten von Städten und Gemeinden gross in Mode kamen,



So präsentierte sich einst der Löwenbau gegen die Hauptstrasse hin. Ein behäbiger, dreigeschossiger Giebelbau mit zurückgesetztem Anbau, in dem sich der Saal befand, bildete die Dominante. Ganz niedrig behauptet daneben das sogenannte «Hexehüsli» seine Daseinsberechtigung. Gestalterisch gab es durch den zurückgesetzten Anbau eine Art Hofbildung für den Zugang zum Saal und seitlich rechts zur Bäckerei. Das vom Giebel abweichende Schlepddach neigt sich zum kleinen Häuschen und sucht somit, wenn auch einen nicht ganz gelungenen, Volumenübergang. An der Ecke zum Lößwänggässli prangte das Wirtshauschild mit dem vergoldeten Löwenrelief. Heute ist im Erdgeschoss der Giebelseite gegen die Hauptstrasse ein Durchgang damit die Fussgänger sicherer die Strassenengstelle begehen können. Zeichnung: W. Wocher

gibt es eine solche auch von Langwiesen. Auf dieser ist eine Abbildung vom Haus Löwen die mit «Wirtschaft & Bäckerei E. Ritzmann» beschriftet ist.

Erinnerungen an gute alte Zeiten

Bei den waschechten Langwiesern ist der Löwen noch immer in guter Erinnerung. Ruth Niederer erinnert sich gerne daran, wie sie sich als Kind immer gefreut hat, wenn im Löwensaal Filmvorführungen stattfanden. Jedes Jahr einmal wurden vom COOP gesponserte Filme, wie z.B. Heidi oder mit Schauspielern wie Schaggi Streuli, gezeigt. Der Saal hatte eine Bühne und diese ermöglichte auch Theateraufführungen. Hier fanden Hilaribälle statt und der einstige Langwieser Männerchor sang in den hellsten und tiefsten Tönen. Ganz entgegen den heutigen Hilarigepflogenheiten, berichtet Elsbeth Miozzo, gab es hier noch

Maskenbälle. Dieser Saal war zu seiner Blütezeit der kulturelle Begegnungsort der Langwieser und ihrer Vereine. David Bergauer erinnert sich, dass neben dem Eingang zur Bäckerei eine Schauvitrine angebracht war, in der sein Vater Arbeiten aus seiner Goldschmiedewerkstatt ausstellte.

Leben ist Veränderung

Leider hat sich im Laufe der Zeit das gesellschaftliche Zusammenleben der Bewohner verändert. Von all den aktiven Vereinen, sogar dem Ortsverein, ist nur noch (oder zum Glück) der Hilariverein geblieben. Am Hilarigibt es aber doch noch die «Chuefüdliap», die von der Familie Miozzo, jeweils mit einem Thema gestaltet und bewirtet wird. Das ist doch noch ein positiver Lichtblick für immer passiver werdende Einwohner, was das gesellschaftliche Miteinander betrifft.

Wir bauen moderne und sparsame Heizungs-Anlagen

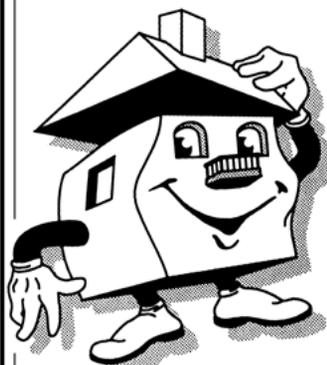
mit Öl, Gas, Holz,
Solar und Wärmepumpen
Sanitäre Installationen
Reparaturen
Planung

Verlangen Sie bei uns
eine **Gratis-Offerte**

**Huber
Bühler ag**

Ebnatring 25

Tel. 052 630 26 66 8207 Schaffhausen



Eröffnung VIVI Hair and Make-up

Wunschtraum mit eigenem Salon erfüllt

Kurz nach dem Hilari-Wochenende war es so weit: die junge Feuerthalerin Viviana Barbato konnte die Eröffnung ihres eigenen Coiffeure-Salon feiern – und das noch in der Gemeinde, in der sie aufgewachsen und noch immer wohnhaft sei – für sie gehe ein Traum in Erfüllung, erklärt Barbato gegenüber dem Feuerthaler Anzeiger.

Gregor Jost

Win-win-Situation für alle Beteiligten

Viviana schätzt es sehr und ist dankbar, dass sie die Möglichkeit bekommt, in die Salonräumlichkeiten ihrer Tante, Luana Kerth, einzusteigen und sich selbstständig zu machen. Zwar habe man eine klare Trennung der beiden Salons im gleichen Raum vorgenommen, betont sie. Allerdings profitiere sie auch klar von den langjährigen Erfahrungen ihrer Tante. Umgekehrt könne sie neue Ideen und den neusten Stand der Ausbildung miteinbringen. Mit einem Lächeln erklärt Luana Kerth, dass sie zudem froh um die Verstärkung sei, da sie so ihr Arbeitspensum pro Woche etwas reduzieren könne. «Schliesslich haben wir von Montag bis Frei-

tag jeweils von 08.00 bis 18.30 Uhr und Samstag von 07.30 bis 13.00 Uhr geöffnet. Da ist man froh, wenn man sich die Pausen und die Einsatzzeiten aufteilen kann», erklären beide unisono.

«Was gibt es Schöneres, als den Salon in Zukunft innerhalb der Familie übergeben zu können?»

Luana Kerth

Gerne nehmen sie beide aber auch Termine am früheren Morgen an.

Das langfristige Ziel sei, dass Viviana den Salon übernehme, verrät Kerth. «Allerdings nicht heute oder morgen, das hat noch



Die sichtlich stolze Geschäftsinhaberin von VIVI Hair & Make-up, Viviana Barbato in ihrem neueröffneten Salon. Foto: zvg



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

Frau Clair Hermann wohnt am Gütliweg 11, in Feuerthalen. Am 13.2.1945 wurde Frau Hermann geboren und daher darf die Jubilarin am **13. Februar 2025** ihren **80. Geburtstag** feiern. Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen, liebe Frau Hermann, für die Zukunft alles Gute und gratuliert zum Geburtstag.

Frau Hedwig Schmückle-Willauer ist an der Ebnistrasse 15, in Langwiesen zu Hause. Das Licht der Welt erblickte Frau Schmückle am 17.2.1945. Zu Ihrem **80. Geburtstag**, den Sie am **17. Februar 2025** feiern dürfen, gratuliert die Redaktion Ihnen, liebe Frau Schmückle, ganz herzlich und wünscht Ihnen von allem das Beste.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

ein paar Jahre Zeit.», fügt sie mit einem Lachen hinzu.

Rückkehr nach Hause

Barbato, die in Feuerthalen aufgewachsen und stets hier wohnhaft war, absolvierte ihre Ausbildung zur Coiffeuse in Schaffhausen. Anschliessend habe sie über vier Jahre Erfahrung in einem Salon in Seuzach sammeln dürfen und dabei auch verschiedene Zusatzausbildungen absolviert. In den ersten Tagen habe sie bereits viele neue Kundinnen und Kunden empfangen dürfen – sie freue sich natürlich aber auch zukünftig auf neue Gesichter im Salon VIVI.

liche Altersgruppen. Aber auch Spezialwünsche wie Hochzeits- oder Hochsteckfrisuren habe sie im Repertoire, so Barbato. Eine ihrer Spezialitäten sei die Balayage-Technik, eine spezielle Färbetechnik, wie dem unwissenden FA-Redaktor erklärt wird. Aber auch im Bereich Make-up habe sie entsprechende Weiterbildungen besucht, so dass dies ebenfalls gebucht werden kann.

Wer sich selbst von den Angeboten des neuen Salons überzeugen möchte, kann dies bequem über die sozialen Medien von VIVI Hair & Make-up oder direkt am Rüttenenweg 4.

Von jung bis alt – alle sind willkommen

Durch ihre vielseitige Ausbildung und die gesammelte Erfahrung in verschiedenen Salons könne sie eine breite Palette anbieten. Dies sowohl für Frauen, Männer und Kinder und jég-



Dalle Feste
Sanitär

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Her Partner für sämtliche Anlagen und Service-Arbeiten!

Leserbrief

Hilaritreiben 2025

Nur noch ein paar Konfetti erinnern an das bunte Treiben in Feuerthalen und Langwiesen. Eines ist klar, Berta hätte ihre Freude gehabt am Hilari 2025 so wie wir auch. Es ist so schön zu sehen, mit welcher Hingabe, Beteiligung, und dem unbezahlbaren Einsatz Aller, unser alter Brauch gepflegt wird. Mit den Restaurants sind wir ja «bitzeli» knapp, aber Abaz und sein Team, sowie Rhymini haben alles gegeben, Danke. Dann ein grosses Bravo an alle kleinen, wilden Hotspots Ihr wart super.

Der Hilariverein hatte auch alle Hände voll zu tun und einen guten Job getan. Unsere MusikerInnen und Trommler haben natürlich für den Hilari 25 wie immer alles gegeben. Jeder weiss wieviel Leistung hinter einem solchen Anlass steht, uns hat es wieder einmal mehr beeindruckt was 8245 so auf die Beine stellen kann.

In 48 Wochen heisst es wieder Hüschi Hilari

Euer Trio Invernale+
Franziska Surbeck



Ella Bürkli, 1. Klasse Schuljahr 2024/2025



Informationen der Schulpflege

Gutschein für die obligatorische zahnärztliche Untersuchung

Liebe Eltern

Der anfangs Schuljahr 2024/2025 abgegebene Gutschein für die obligatorische zahnärztliche Untersuchung sollte bis Ende Februar 2025 bei einer Zahnärztin, einem Zahnarzt oder einer Zahnklinik Ihrer Wahl eingelöst werden.

Bitte lassen Sie die Untersuchung bis Ende Februar 2025 durchführen.

Besten Dank.

Ihre Schulpflege

Die Gemeinde Feuerthalen ist die nördlichste Gemeinde im Kanton Zürich und mit einer Bevölkerung von rund 3800 Personen die einwohnerstärkste Gemeinde im Bezirk Andelfingen (www.feuerthalen.ch).

In der Finanzabteilung der Gemeindeverwaltung ist folgende Stelle per 1. April 2025 oder nach Vereinbarung neu zu besetzen:

Fachperson Finanz- und Rechnungswesen (50%)

Aufgaben

- Mitarbeit bei Budgetierungs- und Jahresabschlussprozessen
- Prüfung, Kontierung und Buchung von Kreditorenrechnungen, Spesen & Gutschriften
- Führen & Abstimmen der Anlagebuchhaltung
- Selbständige Führung der Feuerwehr-Buchhaltung
- Unterstützung der Finanzverwaltung in fachlicher wie administrativer Weise
- Mitarbeit bei Projekten und in der Personaladministration

Ihr Profil

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungswesen
- gute MS-Office-Kenntnisse (Abraxas-Kenntnisse wünschenswert)
- flexibel, belastbar, verantwortungs- und pflichtbewusst, dienstleistungsorientiert
- Zuverlässigkeit, Qualitätsbewusstsein, Analysefähigkeit
- ausgeprägtes Zahlenflair
- gute Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit

Was Sie erwarten dürfen

Eine verantwortungsvolle, interessante und selbständige Tätigkeit mit Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach kantonalem Recht und ein zeitgemässer Arbeitsplatz.

Sind Sie an dieser Herausforderung interessiert? Dann bitten wir um Zustellung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Referenzen, Zeugniskopien und Foto bis spätestens 21. Februar 2025 an Gemeindekanzlei, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, oder per Mail an info@feuerthalen.ch. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Philippe Schnydrig, Tel. 052 647 47 50.

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2025

Gemeinderat Feuerthalen

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14



Reformierte Kirche

FR	7. Febr.	17.30 Uhr	«Domino» im Reformierten Zentrum Spilbrett
SO	9. Febr.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Erich Bosshard Susanne Meier, Orgel
SA	15. Febr.	10.00 Uhr	«Fiire mit de Chliine» (ökumenisch) in der Katholischen Kirche
SO	16. Febr.	9.30 Uhr	Familien-Gottesdienst Mitwirkung des 2. Klass-Untis Pfarrerin Renate Bosshard-Nepustil Anschliessend Chilekafi
MI	19. Febr.	16.00 Uhr	Kolibri im Reformierten Zentrum Spilbrett
DO	20. Febr.	19.30 Uhr	Erwachsenenbildung 2025 «Wir müssen reden...» Theaterstück «Gift und Gnade» in der Katholischen Kirche
FR	21. Febr.	17.30 Uhr	«Domino» im Reformierten Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SO	9. Febr.	9.30 Uhr	Wort- und Kommunion-Gottesdienst
MI	12. Febr.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier
SA	15. Febr.	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Fiire mit de Chliine, ökumenische Kleinkinderfeier in der kath. Kirche in Feuerthalen Eucharistiefeier in Uhwiesen
SO	16. Febr.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
MI	19. Febr.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier
DO	20. Febr.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche Laufen am Rheinfall mit gemeinsamem Znüni im Begegnungs- zentrum Mesmerschüür

ÖKUMENISCHE ERWACHSENENBILDUNG 2025

«WIR MÜSSEN REDEN...!»

DO	20. Febr.	19.30 Uhr	Herzliche Einladung in die kath. Kirche Feuerthalen Theaterstück: «Gift und Gnade» Wie trauern? Gibt es ein richtiges und falsches Trauern? Was kann uns helfen zurück ins Leben zu finden? Solche Fragen wirft das Stück «Gift und Gnade, eine Ehegeschichte» von Lot Vekemans auf Im Anschluss Apéro und Begegnung (Mehr Infos unter www.kath-weinland.ch)
----	-----------	-----------	--

VORANZEIGE:

SA 15. März 14.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr Bierbraukurs mit den Fachleuten vom Stammheimer Hopfenbräu inkl. Nachtessen in Unterstammheim: Bier brauen, Hopfenlehrpfad, Bierhumpen-Curling, Degustation. Das Nachtessen geht zu Lasten der Teilnehmenden. Der Rücktransport zum ÖV ist organisiert. Letzte Infos folgen nach der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 22. Februar an a.schweri@kath-weinland.ch oder 052 659 22 30 (Mehr Informationen unter www.kath-weinland.ch). Herzliche Einladung!

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz.....	144	Polizeinotruf	117
Feuerwehr.....	118	Giftnotruf.....	145
Bienen- und	052 741 47 00	SPITEX	052 551 15 20
Wespennester ..	079 346 45 43		

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen
Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter
 Mobile 079 355 66 83
 gj. Gregor Jost, Stv. Redaktionsleiter
 Mobile 078 634 54 91
 lz. Lucas Zollinger, Redaktor
 Freier Mitarbeiter:
 jt. Julia Tarczali
 ww. Werner Wochoer
Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger
 Postfach 20, 8245 Feuerthalen
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
gjost@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung, Druck und Administration:
 Landolt AG, Grafischer Betrieb
 Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen
 Telefon: 052 550 53 53
 E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch
Zustellung:
 SCHAZO AG, Schaffhauser Zustellorganisation.
 Telefon 052 624 11 10
Website: www.feuerthaleranzeiger.ch
Redaktionsschluss:
 Montag, 12 Uhr der Erscheinungswche
Inseratenannahmeschluss:
 Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswche
Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland

landolt druck Mehr als Ihre Druckerei. KOMPETENT
LEISTUNGSSTARK
PREISWERT

Druckvorstufe



- Zusammen neue Ideen entwickeln, gestalten und umsetzen.
- Egal ob für Druck oder Web.
- Gelieferte Daten werden für die Produktion aufbereitet oder von uns gestaltet und umbrochen.

Landolt AG
Grafischer Betrieb
 Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
 Tel. 052 550 53 53
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch



«Da sind wir uns einig.»

Rotkreuz-Notruf

Meine Mutter will ihre Unabhängigkeit, ich ihre Sicherheit. Die Lösung: Der Rotkreuz-Notruf. Im Notfall wird schnell geholfen. Ich bin beruhigt – und sie kann weiterhin zuhause wohnen.



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich

Informationen: www.srk-zuerich.ch

Bauamt

Bauprojekt

Hübscher Fritz und Monika, 8245 Feuerthalen: Dachsanierung mit neuem Unterdach, streichen der Fassade, Wohnzone 1.6, Kat.-Nr. 42, Assek.-Nr. 137, Rheingutstrasse 11, 8245 Feuerthalen;

Studer Florian und Brunold Marina, 8245 Feuerthalen: Gesamtsanierung Einfamilienhaus, Anbau Balkon, Erweiterung Geräteschuppen mit Fahrradunterstand, Kernzone A, Kat.-Nr. 2932, Assek.-Nr. 311, Zürcherstrasse 36, 8245 Feuerthalen;

Die Pläne liegen in der Gemeindekanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 7. Februar 2025

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

zürcher weinland

ENERGIE TIPP #06

Sparaufsätze für Wasserhähne und Duschbrausen

Durch einen Durchflussbegrenzer oder einen Strahlregler am Wasserhahn oder an der Duschbrause kann viel Wasser gespart werden. Ein guter Sparduschkopf minimiert deinen Wasserverbrauch auf rund 5 Liter pro Minute.

Profitipp
Die Aufbereitung von Warmwasser macht einen grossen Teil des Stromverbrauchs aus. Achte auf die ideale Effizienzklasse der Sparaufsätze. Die Klasse A weist den niedrigsten Verbrauch auf.

Entdecke alle
Tipps & Infos:
www.zuercher-weinland.ch

FEUERTHALEN ENGAGIERTwww.feuerthalen.chGEMEINDE
FEUERTHALEN

Veranstaltungen Februar/März 2025

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Fr	7. Febr.	20:00	Madis Kultur-Beiz	Madis-Bar	Team Madis-Bar
So	9. Febr.	8:30	Me-Time Deluxe: YinYoga mit Brunch & Prosecco	Praxis Bernstein, Langwiesen	Caroline Schwander – Praxis Bernstein
So	9. Febr.	9:00	Abstimmungssonntag: Urnenöffnungszeiten	Gemeindehaus/KiGa Langwiesen	Gemeindekanzlei
Mi	12. Febr.	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Do	13. Febr.	19:00	Jungschützenkurs 2025	Schützenhaus im chüele Tal Flurlingen	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
Fr	14. Febr.		Mobiler Escape Room vor der Haustüre (noch Zeitslots buchbar)	Kiesplatz Stumpenboden (Bluetäcker)	Pro Weinland
So	16. Febr.	11:00	Piano und Poesie	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY – Raum für SprachSpielKultur
Di	18. Febr.	17:00	Blutspenden	Kat. Kirchenzentrum (Foyer), Feuerthalen	Gemeinnütziger Ortsverein Feuerthalen
Mi	19. Febr.	9:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	19. Febr.	9:00	Mütter- und Väterberatung	Reformiertes Zentrum Spilbrett, EG	Zentrum Breitenstein
Fr	21. Febr.		Mobiler Escape Room vor der Haustüre (noch Zeitslots buchbar)	Kiesplatz Stumpenboden (Bluetäcker)	Pro Weinland
Fr	21. Febr.	20:00	Madis Kultur-Beiz	Madis-Bar	Team Madis-Bar
So	23. Febr.		Mobiler Escape Room vor der Haustüre (noch Zeitslots buchbar)	Kiesplatz Stumpenboden (Bluetäcker)	Pro Weinland
Mi	26. Febr.	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Mo	3. März	13:30	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Kohlfirst	Bea Brandenberger
Mi	5. März	9:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	5. März	9:00	Mütter- und Väterberatung	Reformiertes Zentrum Spilbrett, EG	Zentrum Breitenstein
Mi	5. März	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinde Feuerthalen & Pro Senectute OV
Fr	7. März	20:00	Madis Kultur-Beiz	Madis-Bar	Team Madis-Bar

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)

